

Die  
**Heilige Eucharistie**

Altarausgabe für die  
Quatember

*Auszug aus dem Buch der "Liturgie der Kirche" - revidierte Fassung  
Kaštel Žegarski, 2005*

# Ordnung der heiligen Eucharistiefeier in den Quatembern

## Gottesdienst der Katechumenen

### I. Anrufung

#### A. Kreuzeszeichen

##### Eröffnung

**I**m Namen des Vaters †  
und des Sohnes und  
des Heiligen Geistes.  
**A.** Amen.

*oder Preis.* **G**epriesen seist Du,  
HErr, unser Gott, Va-  
ter, † Sohn und Heiliger Geist,  
und gelobt sei Dein Reich im-  
mer und ewig. **A.** Amen.

### B. Biblische Anrufung

##### zum Altar hin:

**G**epriesen sei der Gott und  
Vater unseres HErn Jesu  
† Christi, der Vater der Erbar-

mungen und der Gott allen  
Trostes, der uns tröstet in all'  
unserer Trübsal. Ihm sei Ehre  
in Ewigkeit. **A.** Amen.

### C. Lobende Anrufung

**G**epriesen sei - der Vater  
durch den Sohn † im Hei-  
ligen Geiste und gelobt sei der  
göttliche Name von Ewigkeit  
zu Ewigkeit. **A.** Amen.

*oder* **H**ochgerühmt bist Du, o  
Gott, Vater, Sohn und  
† Heiliger Geist und gepriesen  
sei Deine Herrlichkeit in Ewig-  
keit. **A.** Amen.

### D. Kyrie-Rufe

Heiliger, starker Gott von  
Ewigkeit, **T.** Deines Volkes,  
erbarme Dich. **A.** Kyrie, elei-  
son. *Text* ... erbarme Dich.

Chri - ste, Gottes Sohn,  
**T.** un-  
ser armen Sünder, erbar-  
me Dich. **A.** Christe, elei-  
son. *Text* ... erbarme Dich.

Hei-liger Geist,  
**T.** aller Lei-  
denden, erbarme Dich.  
**A.** Kyrie, elei-son. *Text* ... erbarme Dich.

**H**eiliger, † starker Gott von  
Ewigkeit, **T.** Deines Volkes,  
erbarme Dich. **A.** Kyrie, elei-  
son. *oder* HErr, erbarme Dich.

**C**hriste, Gottes Sohn, **T.** un-  
ser armen Sünder, erbar-  
me Dich. **A.** Christe, elei-  
son. *oder* Christe, erbarme Dich.

**H**eiliger Geist, **T.** aller Lei-  
denden, erbarme Dich.  
**A.** Kyrie, elei-son. *oder* HErr, er-  
barme Dich.

## 2. Sündenbekenntnis

### A. Übliches Sündenbekenntnis - knien

**H**err, unser Gott, unvergänglich ist Deine Macht und unaßbar Deine Herrlichkeit. Dein Erbarmen ist unermesslich und Deine Liebe unaussprechlich, so schau gnädig auf uns und vergib uns unsere Sünden, die wir in Gedanken, Worten und Werken, bewußt oder unbewußt, willentlich oder unwillentlich begangen haben.

Gewähre uns die Fülle Deiner Barmherzigkeit und Deiner Güte. Rette Dein Volk und segne Dein Erbe, bewahre die Fülle Deiner Kirche, heilige alle in Deiner göttlichen Macht und verlaß uns nicht, die wir auf Dich hoffen, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

### B. Großes Sündenbekenntnis - knien

**A**llmächtiger Gott, unser himmlischer Vater, Du läßt Dein Volk zu solch wunderbarer Gemeinschaft zu, daß wir, durch ein göttliches Geheimnis teilhaftig des Leibes und Blutes Deines lieben Sohnes, in Ihm wohnen, und Er in uns; wir unwürdigen Sünder nahen uns jetzt Deiner Gegenwart, und indem wir hinblicken auf Deine göttliche Herrlichkeit, verabscheuen wir

uns selbst, und tun Buße in Staub und Asche. Wir haben gesündigt, wir haben gesündigt, wir haben schwer gegen Dich gesündigt in Gedanken, Worten und Werken, und Dich dadurch gereizt zu verdienter Ungnade und Zorn. Wir haben unsere früheren Gelübde gebrochen, Deinen heiligen Namen verunehrt und Dein Heiligtum entweiht.

Nun aber, barmherziger Vater, erbarme Dich unser; vergib uns, um Jesu Christi willen, alle unsere Sünden; befreie uns durch die Kraft Deines Heiligen Geistes von aller Unreinheit des Geistes und des Leibes, und gib, daß wir andern von Herzen verzeihen, wie wir Dich um Deine Vergebung bitten, damit wir Dir hinfort in einem neuen Leben dienen, zur Ehre Deines heiligen Namens, durch Jesum Christum, unsern HErrn.

**A.** Amen.

### D. Friedenslitanei - stehen

**U**m Frieden † und Heil von oben, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Kyrie, eleison.

oder **A.** HErr, erbarme Dich.

Um Frieden und Einheit des gesamten Volkes Gottes auf dem rechten Weg des Glaubens und des Lebens, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Kyrie, eleison.

Um Frieden und Segen für alle, die hier (in dieses Gotteshaus) in Glauben, Andacht

und Ehrfurcht einkehren, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Kyrie, eleison.

Um Ausdauer und Erlösung aller verfolgten und bedrängten Christen, auf daß wir errettet werden von aller Trübsal, Zorn und Not, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Kyrie, eleison.

Um Hilfe und Rat für das alte Bundesvolk Gottes und um Gnade und Erbarmen für uns alle, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Kyrie, eleison.

*alle knien*

**E**ingedenk aller Deiner Heiligen empfehlen wir, Sünder, uns und unser ganzes Leben Dir, o liebevoller Vater, und bitten Dich, vergib uns alle unsere Sünden; befreie uns durch die Kraft Deines Heiligen Geistes von aller Unreinheit des Geistes und des Leibes, und gib, daß wir andern von Herzen verzeihen, wie wir Dich um Deine Vergebung bitten, damit wir Dir hinfort in einem neuen Leben dienen, zur Ehre Deines heiligen Namens, durch unseren HErrn und Heiland Jesus Christus. **A.** Amen.

### 3. Absolution

**A.** *Indikative Form - Liturg steht*

**D**er allmächtige Gott, der seinen Sohn Jesum Christum dahingegeben hat zum Opfer und zur Versöhnung für die Sünden der ganzen Welt, schenke euch um seinetwillen völlige Erlassung † und Vergebung; Er

spreche euch los von allen euren Sünden und gebe euch seinen Heiligen Geist. **A.** Amen.

**B.** *Deprekative Form - alle knien*

**N**ach Deiner großen Güte, o HErr, unser Gott, erzeuge uns Deine unaussprechliche Barmherzigkeit; reinige uns dadurch, und tilge alle † unsere Sünden; und die Strafen, welche wir durch dieselben gerechterweise verdient hätten, erlaß uns, durch Jesum Christum, unseren HErrn.

**A.** Amen.

### 4. Friedensgruß

*wird nur durch einen höheren Geistlichen ab Bischofsstufe ausgesprochen*

**F**riede sei mit euch. **A.** Amen.

*oder* **G**nade sei mit euch und Friede in Fülle.

**A.** Amen.

*oder* **D**er HErr des Friedens schenke euch seinen Frieden allezeit. **A.** Amen.

### 5. Versikel

*(entfallen, wenn die Friedenslitanei vollständig gebraucht wurde)*

**G**HErr, erzeuge uns Deine Barmherzigkeit. **A.** Und schenke uns Dein Heil.

HErr, erhöre unser Gebet.

**A.** Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

Unsere Hilfe steht im Namen des HErrn. **A.** Der Himmel und Erde gemacht hat.

**9. Gruß**

*- erfolgt grundsätzlich in der Ostpforte.*

**D**er HErr sei mit euch. **A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten.

**10. Versammlungsgebet**

**Versammlungsgebete für Quatember**

*Pfingstquatember*

**I-II. für alle Tage**

**A**ilmächtiger Gott, Geber aller guten Gaben, der Du in Deiner göttlichen Vorsehung verschiedene Ämter in Deiner Kirche eingesetzt hast; wir bitten Dich demütig, gib Deine Gnade allen, die zu einem Dienst in derselben berufen sind, erfülle sie also mit der Wahrheit Deiner Lehre, und begabe sie mit Unschuld des Lebens, daß sie treulich vor Dir dienen, zur Ehre Deines großen Namens und zum Wohl Deiner heiligen Kirche; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

**H**err Jesu Christe, ewiger Hirte, in Demut bitten wir Dich - verlaß Deine Herde nicht, sondern bewahre sie allezeit durch Deine Apostel, damit Deine Kirche durch die Diener geleitet werde, welche Du eingesetzt hast, das Werk in Deiner Abwesenheit weiter zu führen und als Hirten der Schafe ihr vorzustehen, der Du lebst und herrschst in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

**III. Mittwoch**

**H**immlicher Tröster, Geist vom Vater und vom Sohn, wir bitten Dich, erleuchte und führe uns in alle Wahrheit, gemäß der Verheißung Christi, der mit Dir und dem Vater ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

**III. Freitag**

**H**eiliger Beistand, lebenspendender Geist, hab Erbarmen mit unserer Gebrechlichkeit, beschütze uns vor allem Bösen, reinige unsere Herzen und festige uns in allen Deinen Gaben, der Du mit dem Vater und dem Sohne ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

**Samstag**

*(in der Nachtwache - Pfingstkollekte; im Morgendienst I-II.)*

**G**eist, Gott der Wahrheit und des Lebens, Deine Weisheit hat uns erschaffen und Deine Vorsehung hat uns allezeit geführt. Du hast uns das Bekenntnis des wahren Glaubens der ewigen Dreifaltigkeit gegeben, um in Deiner Macht der göttlichen Majestät die Einheit anzubeten; wir bitten Dich, bewahre uns fest darin und schütze uns immerdar, der Du mit dem Vater und dem Sohne ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

## Herbstquatember

## I-II. für alle Tage

**A**lmächtiger Gott, Geber aller guten Gaben, der Du in Deiner göttlichen Vorsehung verschiedene Ämter in Deiner Kirche eingesetzt hast; wir bitten Dich demütig, gib Deine Gnade allen, die zu einem Dienst in derselben berufen sind, erfülle sie also mit der Wahrheit Deiner Lehre, und begabe sie mit Unschuld des Lebens, daß sie treulich vor Dir dienen, zur Ehre Deines großen Namens und zum Wohl Deiner heiligen Kirche; durch Jesum Christum, unseren HERRN. **A.** Amen.

**H**ohenpriester und Gotteslamm, Jesu Christe, durch Dein Blut hast Du uns erlöst, den Weg in das unvergängliche Heiligtum des Himmels aufgeschlossen, das Buch der Vollendung aufgeschlagen und unmittelbare Ämter gegeben, damit wir zu einer heiligen Gemeinschaft mit Dir erbaut werden; deshalb bitten wir, mehre in uns Deine Tugenden und gib, daß wir unseren Lebensweg also gestalten, um mit Leben gekrönt in das Himmelreich einzugehen zu unserer Freude und Wonne, um mit Dir zu sein in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

## III. Mittwoch

**H**eiliger Geist, Du Starker und Mächtiger, Du bist der Besieger jeder Schwachheit, denn Du bist die Kraft in Person, darum bitten wir Dich, gewähre uns Gnade, anstatt zu sündigen, ein gutes Werk zu vollbringen, damit das verheißene Heil sichtbar werde, und Deine Herrlichkeit erstrahle, samt der des Vaters und des Sohnes, dreier Lichter ein einiges Licht, ein Gott, welcher ist von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

## III. Freitag

**G**eist der Einsicht, der Wahrheit und des Friedens, laß uns erkennen, was Du von uns verlangst, und gib uns die Bereitschaft, einmütig zu erfüllen, was unser Auftrag ist, der Du mit dem Vater und dem Sohne ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

## Samstag

*(in der Nachtwache - vom letzten Sonntag nach Pfingsten; im Morgendienst 1. Pfingstkollekte, darauf I-II.)*

**H**eiliger Geist, Du heiligst uns in unseren Eingebungen und schenkst uns gute Gedanken, Worte und Werke, gib, daß wir in allem, was wir sind und haben, heilig wandeln, damit wir unserer himmlischen Staatsbürgerschaft immerdar würdig seien, als Dein Volk, der Du mit dem Vater und dem Sohne ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

## Adventsquateraber

### I-II. für alle Tage

**A**ilmächtiger Gott, Geber aller guten Gaben, der Du in Deiner göttlichen Vorsehung verschiedene Ämter in Deiner Kirche eingesetzt hast; wir bitten Dich demütig, gib Deine Gnade allen, die zu einem Dienst in derselben berufen sind, erfülle sie also mit der Wahrheit Deiner Lehre, und begabe sie mit Unschuld des Lebens, daß sie treulich vor Dir dienen, zur Ehre Deines großen Namens und zum Wohl Deiner heiligen Kirche; durch Jesum Christum, unseren HERRN. **A.** Amen.

**E**rwecke Deine Macht, HERR Jesu Christe, komm in unsere Mitte, stehe uns bei mit großer Kraft und laß uns, wo wir in diesem Leben durch Sünde und Bosheit Gutes zu tun verhindert sind, nach dem Reichtum Deiner Gnade und Erbarmung schleunige Hilfe und Erlösung zuteil werden, der Du kommst in Herrlichkeit, um zu herrschen in Ewigkeit. **A.** Amen.

### III. Mittwoch

**R**üttle unsere Herzen auf, Heiliger Gott, damit wir Christus, dem Messias, den Weg bereiten und durch Seine Wiederkunft fähig werden, in Vollkommenheit dem Vater und dem Sohne und Dir, dem Heiligen Geist, einem Gott zu dienen, in alle Ewigkeit.

**A.** Amen.

### III. Freitag

**H**eiliger Beistand, Geist vom Vater und vom Sohne, nur Du kannst uns dem Ziel unserer Hoffnung entgegenführen. Laß unser Gebet zu Dir dringen und segne unser Bemühen, damit unser Leben sich erneuert und die ursprüngliche Reinheit wiedergewinnt, der Du mit dem Vater und dem Sohn ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit.

**A.** Amen.

### Samstag

*(In der Nachtwache die letzte Kollekte vom 3. Advent; im Morgendienst 1. die Pfingstkollekte, 2. die Hauptkollekte des Advents und darauf I-II.)*

**S**chöpfergeist, Du seliger Hauch des Vaters, laß Deine Herrlichkeit in unseren Herzen aufstrahlen und nimm den Todesschatten der Sünde von uns, damit wir am Tage Christi als Kinder des Lichtes empfunden werden, der Du mit dem Vater und dem Sohne ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

## Quatember Quadragesimä

### I-III. für alle Tage

*immer kniend* **W**ir fern vom Paradies, von Deinem Angesichte und von Deiner Gegenwart, o allmächtiger Gott. Dein Wille sei es, o Gott, erbarmungsvoller König, Dich wiederum über uns und über Dein Heiligtum zu erbarmen, in Deiner großen Güte es schnell zu vollenden und seine Ehre zu erhöhen. Unser Vater, offenbare die Ehre Deines himmlischen Reiches bald über uns; erstrahle und erhebe Dich über uns vor den Augen alles Lebenden. Mache voll die Zahl Deiner Auserwählten und unsere Zerstreuten sammle von den Enden der Erde. O bringe uns in die himmlische Stadt Jerusalem, zur ewigen Freude.

**A.** Amen.

**A**llmächtiger Gott, Geber aller guten Gaben, der Du in Deiner göttlichen Vorsehung verschiedene Ämter in Deiner Kirche eingesetzt hast; wir bitten Dich demütig, gib Deine Gnade allen, die zu einem Dienst in derselben berufen sind, erfülle sie also mit der Wahrheit Deiner Lehre, und begabe sie mit Unschuld des Lebens, daß sie treulich vor Dir dienen, zur Ehre Deines großen Namens und zum Wohl Deiner heiligen Kirche; durch Jesum Christum, unseren HERRN. **A.** Amen.

**H**err Jesu Christe, von dem alles heilige Verlangen und alle guten Werke ausgehen, gib Deinem Volk den Frieden, welchen die Welt nicht geben kann, auf daß unsere Herzen zum Gehorsam gegen Deine Gebote gebracht werden, und wir, durch Dich von der Furcht vor unseren Feinden befreit, unsere Tage in Dir vollenden. Darum bitten wir Dich um Deines heiligen Opfers willen. **A.** Amen.

### IV. Mittwoch

**G**uter Geist der Heiligkeit, erneuere uns in Deiner Kraft, damit wir für Dein Wort der Weissagung immer empfänglicher werden, bereit zu Gehorsam und Verzicht, einmütig im Gebet und eifrig in Werken der Liebe, der Du mit dem Vater und dem Sohne ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

### IV. Freitag

**H**eiliger Geist, Urquell der Gnade und Seligkeit, stärke den Dienst der Diener, die durch Dein Wort berufen sind; verleihe ihnen Deinen Sinn in Gedanken, Worten und Werken, damit Deine Segnungen dem gesamten Leibe der Kirche zur Erbauung gereichen, der Du mit dem Vater und dem Sohne ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

**IV-V. Samstag**

**A**llmächtiger Gott, wir bitten - Laß uns, geläutert durch diese heilige Gnadenzeit, mit reinem Herzen die zukünftigen Güter erlangen - durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErn.

**A.** Amen.

**H**eiliger Beistand, unermüdlicher Geist, Du siehst, daß wir Deiner Kraft bedürfen: behüte uns innen und außen, daß unser Leib vor allem Unheil sicher sei und unsere Gesinnung von verkehrten Gedanken frei bleibe, der Du mit dem Vater und dem Sohne ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

*Wortgottesdienst*

**11. Epistellesung**

*Lesungen für Quatember*

**Pfingstquatember**

**Mittwoch**

**Ap. 2,14-21; Joh. 6,44-52**

**Freitag**

**Ap. 5,12-16; Lk. 5,17-26**

**Samstag**

**Off. 4,1-11; Joh. 3,1-18**

**Herbstquatember**

**Mittwoch**

**Am. 9,13-15; Mk. 9, 17-29**

**Freitag**

**Hos. 14,2-10; Lk. 7, 36-50**

**Samstag**

**Heb. 9,2-12; Lk. 13,6-17**

**Adventsquatember**

**Mittwoch**

**Jes. 2,2-5; Lk. 1,26-38**

**Freitag**

**Jes. 11,1-5; Lk. 1,39-47**

**Samstag**

**Phil. 4,4-7; Joh. 1,19-28**

**Vorösterliche Quatember**

**Mittwoch**

**Jes. 6,1-8; Mt. 19,16-26**

**Freitag**

**1Thess. 5, 14-23; Lk. 12,35-38**

**Samstag**

**2Petr. 1,16-21; Mt. 17,1-9**

**12. Epistellied in den Quatembern**

**D**enn der HErn von neuem Zi||on erbaut \* wenn ER erscheinen || wird in Herrlichkeit. \* Dann werden die Völker fürchten den Na || men des HErn, \* und alle Könige der Erde sich vor || Deiner Hoheit neigen.

Erhebe Dich und erbarme Dich || über Zion, \* denn ge||kommen ist die Zeit \* daß Du Dich sei||ner erbarmst, \* die || Stunde ist gekommen.

*In der Vigilkurzform - hier einsetzen.*

**13. Evangelium**

**14. Homilie**

**15. Glaubensbekenntnis**  
- nur am Quatembersamstag.

**W**ir glauben an den einen Gott, den Vater, den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde, alles Sichtbaren und Unsichtbaren. Und an den einen HERRN, Jesum Christum, den eingeborenen Sohn Gottes, geboren aus dem Vater vor aller Zeit, Gott aus Gott, Licht aus Licht, wahrer Gott aus wahrem Gott, gezeugt - unerschaffen, eines Wesens mit dem Vater, durch den alles geschaffen ist; der um uns Menschen und um unseres Heils willen vom Himmel herabgestiegen und Fleisch geworden ist aus dem Heiligen Geist und Maria der Jungfrau, und ist Mensch geworden ... gekreuzigt für uns unter Pontio Pilato; Er hat gelitten und ist begraben worden, und ist auferstanden am dritten Tag nach der Schrift, aufgefahren in die Himmel und sitzt zur Rechten (Gottes) des Vaters und wird wiederkommen in Herrlichkeit, zu richten Lebende und Tote; seines Reiches wird kein Ende sein. Und an den Heiligen Geist, den HERRN und Lebensspender, der von dem Vater und dem Sohne ausgeht, der mit dem Vater und dem Sohne zugleich angebetet und verherrlicht wird, der durch die Propheten geredet hat. Und an die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche. Wir bekennen die eine

Taufe zur Vergebung der Sünden; wir erwarten die Auferstehung der Toten und das Leben der kommenden Welt. Amen.

**16. Übergabe der Gaben**

- nur am Quatembersamstag.  
Ein Diakon oder ein anderer Diener:

**E**hrt den HERRN mit euren Gütern und mit den Erstlingen aller eurer Einkommen, so werden eure Vorratskammern voll und eure Keltern vom Most überfließen. (Bringt die Zehnten ganz in mein Vorratshaus und prüft mich hierin, spricht der HERR Sabaoth, ob ich euch nicht auftun werde die Fenster des Himmels und Segen herabschütten, daß nicht Raum genug sei, ihn zu fassen.) Wohlzutun und mitzuteilen vergeßt nicht, denn solche Opfer gefallen Gott wohl.

*Liturg nach der Darstellung der Gaben:*

**E**HERR, unser Herrscher, der Du bist der König der ganzen Erde, nimm an in Deiner unendlichen Güte die (Zehnten und) Opfergaben Deines Volkes, welche wir (im Gehorsam gegen Dein Gebot und) zur Ehre Deines Namens, mit willigem und freudigem Herzen, Dir darbringen und weihen. Verleihe uns Deinen Segen, daß dieselben, die Deinem Dienste gewidmet sind, angewendet werden zu Deiner Ehre und zur Wohlfahrt Deiner Kirche und Deines Volkes durch Jesum Christum, unseren HERRN. **A.** Amen.

## Sakramentsfeier

**17. Lied des großen Einzugs - stehen**  
77.D

Sende uns, o HErr, Dein Licht;  
Deine Wahrheit send', o Gott,  
laß uns schauen Deinen Berg  
und in Deiner Wohnung sein.

Ich will zum Altare geh'n  
hin zu Gott, der Freude ist.

Auf der Harfe möchte ich  
Dich lobpreisen, singen Dir.

Und des Dankes Opfer auch  
bringen will ich, rufen Dich,  
und erfüllen heil'gen Eid  
jetzt vor allem Deinem Volk.

*während der Räucherung*

*(entfällt in abgekürzten Eucharistien)*

Vater und dem Sohn sei Ehr'  
und dem Heil'gen Geiste Lob  
wie im Anfang so auch jetzt  
und in Ewigkeit - Amen.

**18. Gebet zur Verbindung von Wein  
und Wasser am Diakontisch**

Wie das Wasser sich mit  
dem Wein verbindet zum  
heiligen Zeichen, so lasse uns  
dieser Kelch teilhaben an der  
Gottheit Christi, der unsere  
Menschennatur angenommen  
hat.

**19. Gebet über den Gaben - am Altar**

Barmherziger Gott, heilige  
diese Gaben. Nimm das  
Opfer an, das Dir im Heiligen  
Geist dargebracht wird, und  
mache uns selbst zu einer  
Gabe, die für immer Dir ge-  
hört; darum bitten wir durch  
Jesus Christum, Deinen Sohn,  
unseren HErrn, der mit Dir  
lebt und herrscht in der Ein-  
heit des Heiligen Geistes, ein  
Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

oder **E**rhabener Gott, durch  
die Feier des heiligen  
Opfers, das wir Dir im Heili-  
gen Geist darbringen, gewährst  
Du uns Anteil an Deiner göttli-  
chen Natur. Gib, daß wir Dich  
nicht nur als einen wahren  
Gott erkennen, sondern unser  
ganzes Leben nach Dir aus-  
richten; darum bitten wir durch  
Jesus Christum, Deinen Sohn,  
unseren HErrn, der mit Dir  
lebt und herrscht in der Ein-  
heit des Heiligen Geistes, ein  
Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

oder **H**err, unser Gott, dieses  
heilige Opfer helfe uns,  
daß wir den alten Menschen  
ablegen und den neuen anzie-  
hen, der nach Deinem Bild ge-  
schaffen ist; darum bitten wir  
durch Jesus Christum, Deinen  
Sohn, unseren HErrn, der mit  
Dir lebt und herrscht in der  
Einheit des Heiligen Geistes,  
ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

**20. Annahmegebet**  
*- in gebeugter Haltung*

**H**err, wir kommen zu Dir  
mit reumütigem Herzen  
und mit demütigem Sinn.  
Nimm uns an und gib, daß Dir  
unser Opfer wohlgefällig sei.  
**A.** Amen.

**21. Altarräucherung**  
*- am Quatembersamstag*

**H**err, unser Gott, erfülle die  
Herzen Deiner Gläubigen  
mit Deiner Kraft und Gnade,  
damit sie im Gebet Dich ehren  
und in lauterer Liebe einander  
dienen. **A.** Amen.

22. Opfergruß / Versöhnungszeichen 23. Leitung zum Herrengebet

A. Opfergruß

**B**ittet, Geliebte, daß unser Opfer wohlge-  
 falle Gott, dem all-  
 mächtigen Vater, durch un-  
 seren HErrn Jesum Chri-  
 stum: **A.** Der HErr sei mit  
 deinem Geiste. Der HErr  
 nehme unser Opfer an und  
 schenke uns seinen Segen.  
 Amen.

B. Versöhnungszeichen

**D**er HErr ermahnt uns -  
 Wenn du deine Opfergabe  
 zum Altar bringst und dir da-  
 bei einfällt, daß dein Bruder  
 etwas gegen dich hat, so laß  
 deine Gabe dort vor dem Altar  
 liegen; geh' und versöhne dich  
 zuerst mit deinem Bruder,  
 dann komm und opfere deine  
 Gabe. <sup>Mt. 5, 23-24</sup> Tut so, damit  
 der Friede, den die Welt nicht  
 geben kann, vom Altar an alle  
 ausgehen mag.

zum Handzeichen Friede dir. Amen.

25. Dialog - beim "Erhebet" aufstehen

Der HErr sei mit euch. **A.** Und  
 mit deinem Geiste. **L.** Erhebet  
 eure Herzen. **A.** Wir erheben

**L**aßt uns also beten, wie der  
 HErr uns aufgetragen hat:

oder **L**nsrem Gott empfehlen  
 wir uns und beten, wie  
 der HErr uns aufgetragen hat:

24. Herrengebet

- alle knien und beten oder singen

Unser Vater im Himmel, ge-  
 heiligt werde Dein Name; Dein  
 Reich komme; Dein Wille ge-  
 schehe, wie im Himmel, so auf  
 Erden; unser tägliches Brot gib  
 uns heute und vergib uns un-  
 sre Schuld, wie auch wir ver-  
 geben unsern Schuldigern, und  
 führe uns nicht in Versuchung,  
 sondern erlöse uns von dem  
 Bösen. Amen.

sie zum HErrn. **L.** Lasset uns  
 danken dem HErrn, unserem  
 Gott. **A.** Es ist würdig und recht.

**26a. Danksagung für Quatember****A. - außerhalb des Advents**

**W**ürdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen; denn Du hast das All geschaffen, und durch Deinen Willen war es nicht und wurde es geschaffen. Die ganze Erde bete Dich an und singe Dein Lob, Deinen Namen soll sie besingen. Kommt und schaut die Großtaten Gottes, wunderbar, was Er vollbrachte unter den Menschen. Erlösung hat Er seinem Volke vollbracht, seinen Bund geschlossen auf immerdar, heilig und hehr ist sein Name. Er kommt hernieder wie Regen auf die Gefilde, wie strömender Regen, der die Erde tränkt. In seinen Tagen erblüht Gerechtigkeit, die Fülle des Friedens, bis vergangen der Mond. Und herrschen wird Er von Meer zu Meer, vom großen Strom bis an die Enden der Erde. Für alle Zeiten wird sein Name gesegnet. Gepriesen sei der HErr, der allein Wunder vollbringt. Auf ewig sei gepriesen sein erhabener Name, die ganze Erde sei voll seiner Herrlichkeit. Es freue sich der Himmel, es jauchze die Erde, das Meer stimme ein, und was es erfüllt; mit allem, was blüht, frohlocke die Flur. Dann freuen sich vor dem HErrn die Bäume des Waldes, denn siehe, Er kommt. Er kommt, zu regieren die Erde. Regieren wird ER den Erdkreis nach Recht, die Völker nach seiner Treue. So freut euch im HErrn, - ihr Gerechten, - und

rühmt seinen heiligen Namen.

**A. Heilig ...**

Würdig bist Du, unser HErr und  
Gott, Preis und Dank und  
Macht zu empfangen; denn Du hast  
das All geschaffen, und durch Dei-  
nen Willen war es nicht und wurde  
es geschaffen. Die ganze Erde  
bete Dich an und singe Dein Lob,  
Deinen Namen soll sie besingen.  
Kommt und schaut die Großtaten  
Gottes, wunderbar, was Er voll-  
brachte unter den Menschen.  
Erlösung hat Er seinem Volk  
vollbracht, seinen Bund geschlos-  
sen auf immerdar, heilig und hehr  
ist sein Name. Er kommt hernie-  
der wie Regen auf die Gefilde, wie  
strömender Regen, der die Erde  
tränkt. In seinen Tagen erblüht  
Gerechtigkeit, die Fülle des Frie-

dens, bis vergangen der Mond.  
 Und herrschen wird Er von Meer  
 zu Meer, vom großen Strom bis  
 an die Enden der Erde. Für alle  
 Zeiten wird sein Name gesegnet.  
 Gepriesen sei der HErr, der allein  
 Wunder vollbringt. Auf ewig sei  
 gepriesen sein erhabener Name,  
 die ganze Erde sei voll seiner  
 Herrlichkeit. Es freue sich der  
 Himmel, es jauchze die Erde,  
 das Meer stimme ein, und was  
 es erfüllt; mit allem, was blüht,  
 frohlocke die Flur. Dann freuen  
 sich vor dem HErrn die Bäume des  
 Waldes, denn siehe, Er kommt.  
 Er kommt, zu regieren die Erde.  
 Regieren wird ER den Erdkreis nach  
 Recht, die Völker nach seiner Treue.  
 So freut euch im HErrn, ihr Gerech-  
 ten, und rühmt seinen heiligen

Namen. **A.** Heilig ...

**B.** -im Advent - Mittwoch und Freitag

**W**ürdig bist Du, unser HERR  
 und Gott, Preis und Dank  
 und Macht zu empfangen.  
 Denn Du bist unser Schöpfer  
 und Erhalter, als Erlöser hast  
 Du Dich in Christo geoffen-  
 bart. Die alten Verheißungen  
 hast Du erfüllt und die Offen-  
 barung Deiner Herrlichkeit  
 angekündigt, damit Deine  
 Heiligen hineingehen, damit  
 die Unsterblichkeit erfasse al-  
 les Fleisch. Vor Dir stehen die  
 Scharen der Engel und schau-  
 en Dein Angesicht. Sie dienen  
 Dir Tag und Nacht, nie endet  
 ihr Lobgesang. Mit ihrem Lob-  
 gesang laß auch unsere Stim-  
 men sich vereinen und vor  
 Deinem Throne erschallen.

**A.** Heilig ...

Würdig bist Du, unser HERR und  
 Gott, Preis und Dank und  
 Macht zu empfangen. Denn Du bist  
 unser Schöpfer und Erhalter, als Er-  
 löser hast Du Dich in Christo geof-  
 fenbart. Die alten Verheißungen  
 hast Du erfüllt und die Offenbarung  
 Deiner Herrlichkeit angekündigt,  
 damit Deine Heiligen hineingehen,

damit die Unsterblichkeit erfasse  
 alles Fleisch. Vor Dir stehen die  
 Scharen der Engel und schauen  
 Dein Angesicht. Sie dienen Dir Tag  
 und Nacht, nie endet ihr Lobge-  
 sang. Mit ihrem Lobgesang laß  
 auch unsere Stimmen sich verei-  
 nen und vor Deinem Throne er-  
 schallen: **A.** Heilig ...

**C.** *Adventsquatember - am Samstag*

Würdig bist Du, unser HErr und  
 Gott, Preis und Dank und  
 Macht zu empfangen; denn Du hast  
 das All geschaffen, und durch Dei-  
 nen Willen war es nicht und wurde  
 es geschaffen. Groß und wunder-  
 bar sind Deine Werke, HErr, Gott,  
 Du Allherrscher. Gerecht und  
 wahrhaftig sind Deine Wege, Du  
 König der Völker. O  
 daß Du die Himmel zerrissest und

herabstiegest - vor Deinem Ange-  
 sicht würden die Berge erbeben.  
 Du kommst dem entgegen, der Ge-  
 rechtigkeit übt; denen, die Deiner  
 Wege gedenken. Du bist unser Va-  
 ter, „unser Erlöser“ ist von Alters  
 her Dein Name. Wer sollte Dich  
 nicht fürchten, HErr, und Deinen  
 Namen nicht preisen? Denn Du al-  
 lein bist heilig: Alle Völker werden  
 kommen, um Dich zu preisen.  
 Und darum: Preist Ihn, alle himmli-  
 schen Heere, gehorsam seinem ge-  
 bietenden Worte. Preist Ihn, ihr, sei-  
 ne Knechte alle, die ihr Ihn fürchtet,  
 ihr Kleinen und ihr Großen. Tretet  
 ein durch seine Tore mit Liedern  
 des Dankes, in seine Vorhöfe mit  
 Lobgesang, dankt Ihm und preist  
 seinen Namen. **A.** Heilig ...

**26b. Postsanctus****A. Mittwochs und Freitags**

**W**ir preisen Dich, heiliger Vater, denn groß bist Du, und alle Deine Werke künden Deine Weisheit und Liebe. So sehr hast Du die Welt geliebt, heiliger Vater, daß Du Deinen eingeborenen Sohn als Retter gesandt hast. Er wurde Mensch und um Deinen Ratschluß zu erfüllen, hat er sich dem Tod überliefert, durch seine Auferstehung den Tod bezwungen und das Leben neugeschaffen. Er hat von Dir, Vater, den Heiligen Geist gesandt, der sein Werk auf Erden weiterführt, damit durch alle Ämter Dein Reich offenbar werde in Christo, unserem HErrn. **A.** Amen.

**B. Samstags****- außerhalb Quadragesimä**

**W**ir verehren Dich, o Gott, und wir preisen Deine Kraft durch die Erkenntnis unserer Schwachheit. Wir erheben Dich um Deiner Stärke willen durch das Bekenntnis unserer Abhängigkeit von Dir. Wir rühmen Dich um Deiner Liebe willen durch die Sehnsucht des Herzens nach Dir. Wir fallen nieder in den Staub vor Dir, um Deiner herrlichen und majestätischen Größe willen, denn nur Du bist unser Gott, und neben Dir wollen wir keine Götter haben. Nicht Engeln und Gewalten, noch Kräften und Geistern, sondern alleine Dir, unserem lebendigen Gott widmen wir unsere Verehrung und unseren Gottesdienst. **A.** Amen. Lob und Preis und Weisheit, Dank und

Ehre und Macht, und Kraft unserem Gott, in Ewigkeit.

**C. - Samstags in Quadragesimä**

**W**ir preisen Dich, heiliger Vater, denn groß bist Du, und alle Deine Werke künden Deine Weisheit und Liebe. Den Menschen hast Du nach Deinem Bild geschaffen und ihm die Sorge für die ganze Welt anvertraut. So sehr hast Du die Welt geliebt, heiliger Vater, daß Du Deinen eingeborenen Sohn als Retter gesandt hast. Er wurde Mensch und um Deinen Ratschluß zu erfüllen, hat er sich dem Tod überliefert, durch seine Auferstehung den Tod bezwungen und das Leben neugeschaffen. Er hat von Dir, Vater, den Heiligen Geist gesandt, der sein Werk auf Erden weiterführt, durch alle Sakramente und Ordnungen die Heiligung vollendet und die Diener Deines Willens führt und leitet, damit durch alle Ämter Dein Reich offenbar werde in Christo, unserem HErrn. **A.** Amen.

**27. Konsekration**

**G**epriesen bist Du, HErr, unser Gott: Du schenkst uns das Brot, die Frucht der Erde und der menschlichen Arbeit. Wir bringen dieses Brot vor Dein Angesicht.

**I**m Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen wir † dieses Brot und flehen: -Himmlicher Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist, und mache es für uns zum Leib Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher

in der Nacht, da Er verraten ward, das Brot nahm, sagte Dank, brach es und sprach: Nehmt, eßt, DAS IST MEIN LEIB, DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD. Solches tut zu meinem Gedächtnis. **A.** Amen.

**G**epriesen bist Du, HErr, unser Gott: Du schenkst uns den Wein, die Frucht des Weinstocks und der menschlichen Arbeit. Wir bringen diesen Kelch vor Dein Angesicht.

**I**m Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen † wir diesen Kelch und flehen: -Himmlicher Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist, und mache ihn für uns zum Blute Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher nach dem Mahle auch den Kelch nahm und sprach: Nehmt ihn und teilt ihn unter euch. DIESER KELCH IST DAS NEUE TESTAMENT IN MEINEM BLUTE, welches für euch vergossen wird. Solches tut, so oft ihr ihn trinkt, zu meinem Gedächtnis. **A.** Amen.

### 28. Opfergebet

**A.** *Mittwochs und Freitags - beim Vorstand eines Priesters findet das Opfergebet derart auch Samstags statt.*

**M**it Lob und Dank gedenken wir unseres HErrn Jesu Christi, o gütiger Vater, und feiern das Gedächtnis unserer Erlösung. Wir verkünden seinen Tod und sein Hinabsteigen zu den Vätern, bekennen seine Auferstehung und Himmelfahrt und erwarten sein Kommen in Herrlichkeit. Wir bringen und stellen Dir dar

seinen Leib und sein Blut, das Opfer, das Dir wohlgefällt und der ganzen Welt Heil bringt. Siehe an jenes Opfer, welches vollgültig, genugsam und vollkommen einmal für immer, für die Sünde der ganzen Welt einst am Kreuze dargebracht worden ist und laß uns die vollen Segnungen der Fürsprache und des Leidens Deines geliebten Sohnes, die Vergebung unserer Sünden und das ewige Leben zuteil werden. Solches begehren wir, o HErr, für alle, die in der Gemeinschaft Deiner heiligen Kirche stehen. Für sie und für alle, für welche Du gebeten sein willst, bringen wir Dir dieses unser Opfer dar, und tragen Dir unser Gebet vor: - wir preisen Dich, heiliger Vater, in diesem unserem Lobopfer für jene heilvolle Gnade, welche durch Jesum Christum allen Menschen erschienen ist, und warten auf die selige Hoffnung und die Erscheinung der Herrlichkeit des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi. Laß alle, die Seinen Namen bekennen, aus jedem Irrtum errettet und im Glauben und in der Erkenntnis vereinigt werden. Vollende sie in Heiligkeit und Liebe, befestige sie durch Deinen Geist in allen himmlischen Gaben, bewahre sie vor jener Stunde der Versuchung, welche über den ganzen Weltkreis kommt; und laß sie unsträflich und unbefleckt erfunden werden am Tage Jesu Christi, unseres HErrn. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

## B. Samstags

**M**it Lob und Dank gedenken wir unseres HERRN Jesu Christi, o gütiger Vater, und feiern das Gedächtnis unserer Erlösung. Wir verkünden seinen Tod und sein Hinabsteigen zu den Vätern, bekennen seine Auferstehung und Himmelfahrt und erwarten sein Kommen in Herrlichkeit. Wir bringen und stellen Dir dar seinen Leib und sein Blut, das Opfer, das Dir wohlgefällt und der ganzen Welt Heil bringt. Siehe an jenes Opfer, welches vollgütig, genugsam und vollkommen einmal für immer, für die Sünde der ganzen Welt einst am Kreuze dargebracht worden ist und gib, daß alle, die Anteil haben an dem einen Brot und dem einen Kelch, ein Leib werden im Heiligen Geiste, eine lebendige Opfergabe in Christo, zum Lob Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

*Räucherung  
und die Fürbitte des Opfergebets*

Den Weihrauch und ein reines  
Opfer \* bringt Dir die Heil'ge  
Kirche dar: und wenn die Wol-  
ke zu Dir aufsteigt bedeckend  
Deinen Gnadenthron, \* so  
schau Dein Volk an, mit Erbar-

men; Gnädiger, sprich ihm Dei-  
nen Frieden zu. | nen Frieden zu.

**H**eiliger Vater, laß uns die vollen Segnungen der Fürsprache und des Leidens Deines geliebten Sohnes, die Vergebung unserer Sünden und das ewige Leben zuteil werden. Solches begehren wir, o HERR, für alle, die in der Gemeinschaft Deiner heiligen Kirche stehen. Für sie und für alle, für welche Du gebeten sein willst, bringen wir Dir dieses unser Opfer dar, und tragen Dir unser Gebet vor: - wir preisen Dich, heiliger Vater, in diesem unserem Lobopfer für jene heilvolle Gnade, welche durch Jesum Christum allen Menschen erschienen ist, und warten auf die selige Hoffnung und die Erscheinung der Herrlichkeit des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi. Laß alle, die Seinen Namen bekennen, aus jedem Irrtum errettet und im Glauben und in der Erkenntnis vereinigt werden. Vollende sie in Heiligkeit und Liebe, befestige sie durch Deinen Geist in allen himmlischen Gaben, bewahre sie vor jener Stunde der Versuchung, welche über den ganzen Weltkreis kommt; und laß sie unsträflich und unbefleckt erfunden werden am Tage Jesu Christi, unseres HERRN. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

*Fortsetzung - 30. Schlußgebet*

**29. Die kurzen Gedächtnisse finden Mittwochs und Freitags statt - knien**

*Gedächtnisse der Lebenden*

**A**llmächtiger ewiger Gott, unser heiliger Vater, bewahre Deine gesamte Kirche vor allen wohlverdienten Strafen, vor gegenwärtigen und zukünftigen Gefahren und um Jesu Christi willen vollende sie im Frieden. **A.** Amen.

Segne und leite alle apostolischen und katholischen Diener Deiner Kirche. **A.** Amen.

Erleuchte auch alle weltlichen und kirchlichen Vorsteher und im Frieden gib uns eine wahre Einheit des Glaubens auch mit dem Volk der Juden zu unserer Vollendung in Christo.

**A.** Amen.

Sende die Botschaft Deines Evangeliums zu allen Herzen und führe zum Glauben in

Christo alle Moslems und Heiden. **A.** Amen.

Bewirke eine aufrichtige Umkehr vom Haß zur Liebe, damit wir durch den Heiligen Geist zu jeder Gerechtigkeit befähigt werden; besonders empfehlen wir Dir unsere Freunde und Feinde, auch alle kranken und leidenden Menschen, alle verfolgten Christen und bitten Dich für alle, die dem Tode nahe sind. **A.** Amen.

*Gedächtnis der Entschlafenen*

**D**ir freuen uns über alle Deine Heiligen und ihrer gedenkend erinnern wir uns an alle Entschlafenen und bitten Dich, laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung.

**A.** Amen.

**30. Schlußgebet - alle stehen**

**E**rhebe Dich, unser Gott, und vollende die Zeit durch die Wiederkunft Jesu Christi, damit die Hoffnung und das Warten aller Deiner Heiligen erfüllt werde. Unter der Hülle irdischer Dinge erblicken wir Dich nun, aber schleierlos werden wir Dich sehen, gekleidet in Unverweslichkeit und entrückt in Herrlichkeit werden wir mit Deiner ganzen Kirche, heilig und unbefleckt, vor Deinem Gnadenthron dargestellt werden und Dich schauen von Angesicht zu Angesicht. Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer, keine Klage und keine

Mühsal, Du wirst in unserer Mitte herrschen, denn Du wirst uns erhören zum Lob Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

**31. Brotbrechung**

**D**iese Verbindung des Blutes mit dem heiligen Leib unseres HERRN Jesu Christi gereiche uns zum ewigen Leben.

*währenddessen:*

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

**A.** Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

**A.** Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

**A.** Gib uns Deinen Frieden.

32. *Kommunionsaufruf*

**C**hristus, unser Passahlamm, ist für uns geopfert; so laßt uns denn das Fest feiern, nicht im alten Sauerteig, noch in dem Sauerteig der Schlechtigkeit und Bosheit, sondern im Süßteig der Lauterkeit und Wahrheit. Lasset uns beten.

33. *Rüstgebete - knien; wenn kein Diakon zugegen ist, beten alle gemeinsam:*

**D**ir, o barmherziger Vater, widmen wir unser ganzes Leben und Hoffen, und wir flehen zu Dir: Würdige uns, Deine himmlischen Mysterien dieses heiligen und geistigen Tisches mit reinem Gewissen zu empfangen zur Vergebung der Sünden und zur Verzeihung der Missetaten, zur Gemeinschaft des Heiligen Geistes und zum Erbe des himmlischen Reiches. Um dieser geheimnisvollen Einheit des Leibes und des Blutes Deines Sohnes willen schaue auf uns herab, o Gott; denn nicht vor Brot und Wein verbeugen wir uns, sondern vor Dir, unserem lebendigen Gott. **A.** Amen.

*Der Liturg erhebt sich und setzt fort:*

**H**err Jesu Christe, unser Gott, nahe Dich uns, nach Deiner Verheißung, von Deiner heiligen Wohnung, vom Thron Deiner Herrlichkeit. Heilige Du uns, der Du sitzt zur Rechten des Vaters, und doch unsichtbar gegenwärtig bist in unserer Mitte, und reiche uns dar durch Deine mächtige Hand Deinen hoch-

heiligen Leib und Dein teures Blut. **A.** Amen.

**H**eiliger Geist, Tröster, Geist der Wahrheit, der Du überall gegenwärtig bist und alles erfüllst, Du Schatz alles Guten und Geber des Lebens, suche uns heim, wir bitten Dich, mit der Fülle Deiner Gnade. Der Du diese Gaben geheiligt hast, heilige auch uns durch und durch nach Leib, Seele und Geist, damit wir Dein Tempel und Deine Wohnstätte bleiben immer und ewiglich. **A.** Amen.

34. *Sakramentaler Friedensgruß*

*Der Liturg mit den Gaben zum Volk:*

Das Heilige den Heiligen:

**A.** Einer ist heilig, einer der Herr, Jesus Christus, in welchem wir sind zur Ehre Gottes des Vaters. **Liturg.** Der Friede unseres Herrn Jesu Christi sei mit euch allen. **A.** Amen.

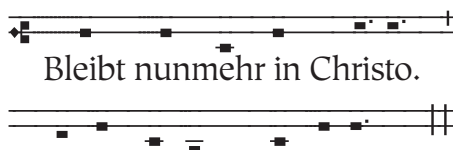
35. *Kommunionsspendung*

36. *Quatembersamstag-Vigilkurzform*

**G**epriesen sei der Herr, der Gott || Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und ges||chaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Ret||ter

erweckt \* im Hause ¶ seines Knechtes David.

**37. Entlassung -**  
einleitend zum Kommunionsgebet:



**A.** Amen. In uns bleibe Er.

**38. Gebet nach der Kommunion**

**A. Mittwochs und Freitags**  
- außerhalb des Advents

**G**ott, der Du uns in diesen heiligen Geheimnissen mit dem Leib und Blut Deines geliebten Sohnes gnädig gespeist und getränkt hast, wir bitten Dich, gib, daß alle, die gläubig daran teilnehmen, in der Gemeinschaft des Leibes Christi heranwachsen und endlich zur Herrlichkeit der Auferstehung gelangen, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HERRN, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

oder **G**ott, dessen Erbarmungen ohne Zahl, und dessen Güte eine unerschöpfliche Quelle des Segens ist - wir sagen Deiner liebevollen Majestät für alle uns erwiesenen Wohltaten Dank und flehen ohne Unterlaß zu Deiner Milde, daß Du uns niemals verlassen, sondern zu den ewigen Gütern führen wollest. Durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HERRN, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des

Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

**B. Samstags - außerhalb des Advents**

**W**ir danken Dir, menschenliebender HERR, Wohltäter unserer Seelen, daß Du uns auch heute Deiner himmlischen und unsterblichen Mysterien gewürdigt hast. Ebne unseren Pfad, erhalte uns alle in Deiner Furcht, beschütze unser Leben, festige unsere Schritte, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HERRN, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

**C. Adventsquatember**

**H**ERR Jesu Christe, unser Gott, Du hast dieses heilige Sakrament zum fortwährenden Gedächtnis Deiner Ruhmreichen Taten gestiftet, bis Du kommst in Herrlichkeit; darum bitten wir Dich, laß uns alle, die wir an diesen heiligen Mysterien teilgenommen haben, durch Deine Kraft und Stärkung bis zu jenem Tag Deiner Wiederkunft standhaft und in freudiger Hoffnung erquickt bleiben, weil unsere Befreiung naht; der Du mit dem Vater lebst und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

**39. Doxologie**

**40. Segen**

**E**s segne euch der allmächtige Gott, der Vater † und der Sohn und der Heilige Geist. **A.** Amen.